

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/63

Verantwortliche/r:  
Bauaufsichtsamt

Vorlagennummer:  
63/163/2017

## Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2016 des Amtes 63 (Bauaufsichtsamt)

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	09.05.2017	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2016 des Amtes 63 i.H.v. 423.303,91 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 0,00 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2016 i.H.v. 126.991,17 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 181.420,74 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis <b>2016</b> des Amtes <b>63</b> beträgt	<b>423.303,91</b>
1	(2015: <b>414.738,93</b> EUR, 2014: <b>0,00</b> EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2016 haben betragen	
	für das 1.Quartal	<b>19.167,41</b>
	für das 2.Quartal	<b>6.937,49</b>
	für das 3.Quartal	<b>10.206,90</b>
	für das 4.Quartal	<b>8.312,91</b>
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	<b>44.624,71</b>
	In den Investitionshaushalt 2016 wurden übertragen	<b>0,00</b>

	(2015: 0,00 EUR, 2014: 0,00 EUR)		
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist zurückzuführen auf Mehreinnahmen bei den Genehmigungsgebühren und den Gebühren für Statikprüfungen wegen eines Zuwachses bei der allgemeinen Bautätigkeit.		
2. 2	Das Arbeitsprogramm 2016 konnte wie geplant erfüllt werden.		
2. 3	Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmererei zu entnehmen.		
2. 4	Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:		Beträge in Euro
	2.4.1	Freiwillige Rückgabe	-126.991,17
2. 5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 63 in 2016		
	Stand am 01.01.2016		226.045,45
	Entnahmen 2016 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (12.04.2016)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
		75.000,00	44.624,71
	für Ausgleich von Personalmehrausgaben wg. Einsatz von zbV-Kräften außerhalb des Stellenplans		
		0,00	0,00
		0,00	0,00
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		44.624,71
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2016		
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		0,00
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		181.420,74
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
	2.5.1	Mitarbeiterschulungen	8.000,00
	2.5.2	Sachausstattung	7.000,00
	2.5.3	Ausgleich von Personalmehrausgaben wg. Einsatz von zbV-Kräften außerhalb des Stellenplans	75.000,00

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 0,00 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2016)

**Anlage:** Budgetabrechnung 2016 der Kämmerei

## III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 09.05.2017

### Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2016 des Amtes 63 i.H.v. 423.303,91 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 0,00 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2016 i.H.v. 126.991,17 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 181.420,74 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 11 gegen 0 Stimmen

Dr. Marenbach  
Vorsitzende

Bohnenstengel  
Schriftführerin

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang